



KPÖ-Gemeinderatsklub

8011 Graz – Rathaus

Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150

+ 43 (0) 316 – 872 2151

+ 43 (0) 316 – 872 2152

+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderat Mag. **Andreas Fabisch**

Donnerstag, 14. April 2016

Antrag

Betrifft: Lustbarkeitsabgabe für Maturabälle

Wie viele Eltern aus eigener Erfahrung wissen, werden mittlerweile schon ab der 6. Klasse in Gymnasien Beträge einbezahlt, um die Finanzierung des zwei Jahre später geplanten Maturaballs zu gewährleisten. Dies ist für viele Klassen die einzige Möglichkeit, die zu erwartenden hohen Kosten für die erfreulichste Veranstaltung im Laufe ihres Schullebens aufzubringen.

Denn für viele Maturaklassen werden die Maturabälle immer mehr zur Kostenfalle. Eine horrende Saalmiete und dazu noch zusätzliche Ausgaben für Band, Disco, Security, Feuerwehr, Rettung usw. müssen getätigt werden. Darüber hinaus hebt die Stadt Graz auch die sog. „Lustbarkeitsabgabe“ ein, die lt. Abteilung für Gemeindeabgaben derzeit 17,36 Prozent der Eintrittsgelder beträgt.

Die Stadt hätte die Möglichkeit, durch eine Änderung der Lustbarkeitsabgabeordnung eine Senkung dieser Abgabe und damit der Gesamtkosten für Maturabälle zu bewirken.

Die Grundidee eines Maturaballs war und ist es, eine Einkommensmöglichkeit für die Schülergemeinschaft zu schaffen, um eine Maturareise finanzieren zu können.

Die Stadt sollte dabei ihre größtmögliche Unterstützung der angehenden Masantinnen und Masanten nicht verweigern.

Ich stelle daher namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen der Stadt Graz überarbeiten die Grazer Lustbarkeitsabgabeordnung mit dem Ziel, im Rahmen der rechtlichen Vorgaben des Landesgesetzes eine Senkung der Lustbarkeitsabgabe oder die gänzliche Befreiung von Maturaball-Veranstaltungen von dieser Abgabe zu erreichen.